

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

230 (23.8.1879)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 230.

Samstag den 23. August

1879.

Bekanntmachung.

Nr. 22797. Die Behandlung der Kosten für die Heilung Kränklicher betreffend.

Zu Folge Anordnung Großh. Ministeriums des Innern tritt folgende bereits unterm 15. Mai auf die Dauer von 3 Monaten getroffene Bestimmung für die Zeit bis zum 1. Januar 1880 abermals in Kraft:

Gastwirthe, Vermiether von Schlafstellen, Gesindevermiether, Dienstherrschaften, Arbeitgeber und Lehrherren sind verpflichtet, die bei ihnen Unterkunft findenden, bezw. in Dienst, Arbeit, Lehre stehenden Personen, welche an der Kränke leiden, der Ortspolizeibehörde sofort namhaft zu machen.

Zu widerhandlungen und Verschümnisse werden nach §. 85 Ziffer 2 des R.-St.-G.-B. mit Geldstrafe bis zu 100 M. oder Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 19. August 1879.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Pfaff.

W. Kull.

Bekanntmachung.

Nr. 22506. Die Vertheilung der Unterstützungen aus dem Baden-Durlacher evangelischen Waisenfond für 1879 betreffend.
An die Armenräthe der Landgemeinden des Amtsbezirks mit Ausnahme von Beiertheim, Bulach, Grünwinkel und Daglanden.

Von den Erträgen des Baden-Durlacher evangel. Waisenfonds soll der auf die Gemeinden des diesseitigen Bezirks entfallende Antheil vertheilt werden.

Auf Unterstützung aus diesem Fond haben solche Waisen aus den ehemals Baden-Durlacher Landbestellen Anspruch, welche ehelich geboren, evangel. Confession, unter 14 Jahren und bedürftig sind, und welche wenigstens den Vater verloren haben.

Die Armenräthe werden beauftragt, unter Zugug des Waisenrichters festzustellen, wie viele solcher Waisen in der Gemeinde vorhanden sind und das Ergebnis vom Waisenrichter mitunterzeichnet, binnen 10 Tagen anher mitzubringen.

Da es schon mehrfach vorgekommen, daß Waisen mitverzeichnet wurden, bei denen obige Voraussetzungen nicht zutreffend waren, so machen wir auf letztere und ganz besonders auf die Voraussetzung der wirklichen Unterstützungsbedürftigkeit aufmerksam.

Karlsruhe, den 15. August 1879.

Großh. Bezirksamt.

Gschorn

Joos.

Bekanntmachung.

Die Führung des Handelsregisters betreffend.

In das Handelsregister wurde eingetragen und zwar:

zum Firmen-Register:

- a. Unter D. Z. 538 die Firma „Fr. Betsch“ dahier. Inhaber: Herr Friedrich Betsch, Hofsposamentler von hier.
- b. Unter D. Z. 539 die Firma „Lazarus Bär Wittwe“ dahier. Inhaber: Frau Lazarus Bär Wittwe, Lisette geb. Mayer von hier.
- c. Unter D. Z. 540 die Firma „J. Bähr“ dahier. Inhaber: Herr Jakob Bähr, Kaufmann von hier.
- d. Unter D. Z. 541 die Firma „Karl Baumann“ dahier. Inhaber: Herr Karl Baumann, Kaufmann von hier.
- e. Unter D. Z. 542 die Firma „Fr. Distelhorst“ dahier. Inhaber: Herr Friedrich Distelhorst, Kaufmann von hier.
- f. Unter D. Z. 543 die Firma „K. Feigler“ dahier. Inhaber: Herr Karl Feigler von hier. — Ehevertrag desselben mit Frieda Hammer, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- g. Unter D. Z. 544 die Firma „M. Gluck“ dahier. Inhaber: Herr Max Gluck, Kaufmann von hier.
- h. Unter D. Z. 545 die Firma „Christ. Grimm“ dahier. Inhaber: Herr Christoph Grimm, Kaufmann von hier. — Ehevertrag desselben mit Karoline Wurm, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- i. Unter D. Z. 546 die Firma „L. Heibelsheimer“ dahier. Inhaber: Luise geb. Levi, Wittwe des Kaufmanns Heinrich Heibelsheimer von hier.
- k. Unter D. Z. 547 die Firma „Max Homburger“ dahier. Inhaber: Herr Max Homburger, Weinbändler von hier. — Ehevertrag desselben mit Mina Weill, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- l. Unter D. Z. 548 die Firma „N. J. Homburger“ dahier. Inhaber: Herr Nathan Jakob Homburger, Kaufmann von hier. — Ehevertrag desselben mit Babette Baer, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 20 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- m. Unter D. Z. 549 die Firma „J. G. Höbl“ dahier. Inhaber: Herr Ignaz Höbl, Kaufmann dahier.
- n. Unter D. Z. 550 die Firma „A. Hoer“ dahier. Inhaber: Herr August Hoer, Kaufmann von hier. — Ehevertrag desselben mit Crescentia Bergmaier, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 M. beschränkt ist.
- o. Unter D. Z. 551 die Firma „Fr. Köster“ dahier. Inhaber: Herr Friedrich Köster, Dachpappfabrikant von hier.
- p. Unter D. Z. 552 die Firma „M. Kahn Wittwe“ dahier. Inhaber: Frau Moritz Kahn Wittwe, Fanny geb. Wertheimer von hier.
- q. Unter D. Z. 553 die Firma „Eduard Loos“ dahier. Inhaber: Herr Eduard Loos, Mineralwasserfabrikant von hier. — Ehevertrag desselben mit Karoline Dittweiler, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 25 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- r. Unter D. Z. 554 die Firma „Leopold Laub“ dahier. Inhaber: Herr Leopold Laub, Kaufmann von hier.
- s. Unter D. Z. 555 die Firma „Otto Mayer“ dahier. Inhaber: Herr Otto Mayer, Kaufmann von hier. — Ehevertrag desselben mit Susanna Röhler, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 25 M. beschränkt ist.
- t. Unter D. Z. 556 die Firma „Eduard Mayer“ dahier. Inhaber: Herr Eduard Mayer, Ofen- und Thonwaarenfabrikant von hier. — Ehevertrag desselben mit Wilhelmine Noos, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- u. Unter D. Z. 557 die Firma „Gustav Nagel“ dahier. Inhaber: Herr Gustav Nagel von hier. — Ehevertrag desselben mit Marie Mees, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- v. Unter D. Z. 558 die Firma „Jakob Fr. Ned“ dahier. Inhaber: Herr Jakob Friedrich Ned, Weinbändler von hier. — Ehevertrag desselben mit Friederike Matern, wornach die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 50 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- w. Unter D. Z. 559 die Firma „L. Rodrian“ dahier. Inhaber: Herr Ludwig Rodrian, Buchdruckereibesitzer von hier. — Ehevertrag desselben mit Friederike Hauser, wornach die Gütergemeinschaft auf die Ertragschaft beschränkt ist.

- x. Unter D. Z. 560 die Firma „W. Rupp“ dahier. Inhaber: Herr Wilhelm Rupp, Kaufmann von hier.
- y. Unter D. Z. 561 die Firma „K. W. Wiser“ dahier. Inhaber: Herr Karl Jakob Wiser, Weinbändler von hier. — Ehevertrag derselben mit Luise Herbst, wozu die Gütergemeinschaft auf den Einwurf von je 100 fl. (a. W.) beschränkt ist.
- z. Unter D. Z. 562 die Firma „G. Zeuner“ dahier. Inhaber: Herr Gustav Zeuner, Kaufmann von hier.

Berichtigung: mit der Bekanntmachung vom 15. d. Mts., Tagblatt Nr. 227, unter Lit. w. sollte die Ehefrau des Herrn Wilhelm Wolf als Elise Kaiser (anstatt Kaiser) von Bruchsal (anstatt von hier) bezeichnet sein.
Karlsruhe, den 20. August 1879.

Groß. Amtsgericht.
Eisen.

Militärgottesdienst.

Höherer Anordnung zufolge wird an den Sonntagen 24. und 31. August, 7. und 14. September kein Militärgottesdienst gehalten.

Bekanntmachung.

Mit Frau M. Körner, Wursterei-Geschäft, Martenstr. 34 (auch auf den Wochenmärkten feilhaltend), haben wir Vertrag abgeschlossen, wonach dieselbe ihre Waaren gegen Baarzahlung in Versteigerung abgibt.

Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Versteigerung von Werthpapieren und Fahrnissen.

4.1. Aus dem Nachlasse der Wittve des Großh. Oberrechnungsraths Bonifaz Diez, Francisca, geb. Wäntner dahier, werden in deren Wohnung, Hirschstr. 52 parterre, nachbeschriebene Werthpapiere und Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert und zwar:

Mittwoch den 27. August d. J.

- 1 Badisches 35 fl.-Loos,
- 3 Stück Ansbach-Gunzenhauser-Loose,
- 1 österreichisches 500 fl.-Loos von 1860,
- Silber, bestehend in Vorleg-, Punsch-, Es- und Kaffeelöffeln etc., Bestecke, Porzellan und Glas-sachen, Spiegel, Bilder, Uhren, Bücher, Tisch- und Bettweiszeng, Vorhänge, Tischdecken, Vorlagen, Leuchter, Lampen, Korbhaarmatrasen, verschiedenes Bettwerk, abgenähte Couverten, 1 Vogelkäfig, 1 Notenständer und noch Verschiedenes.

Donnerstag den 28. August d. J.

- 2 Kanapees, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 nussbaumener Sekretär, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 Büreauschisch, runde und edige Zuleatische, Nachtsische, 1 Arbeitstisch, verschiedene edige Tische, Bettladen, einbürtige Schränke, 6 Rohrstühle, 6 Strohsühle, Vorhänge, Fensterstore, 1 eiserner Herd mit Kupferschiff, 1 Petroleumherdchen, 1 Küchenschrank mit Glas-aufsatz, 1 Fleischkloß, 1 Eckschaf, 1 kleines Schränkchen, Küchengeräthe aller Art, 1 Bügelbrett, Hüter, Ständer, Flaschen und noch verschiedener Hausrath.

Die Versteigerung beginnt jeweils Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wozu die Kaufstehler mit dem Bemerken freundlichst eingeladen werden, daß die Werthpapiere und das Silber Vormittags 10 Uhr zum Ausgebot kommen.

Karlsruhe, den 22. August 1879.

C. Lauer, Waisenrichter.

Zu

der am **Dienstag den 26. August d. J.** stattfindenden **Fahrnisversteigerung** können noch **Gegenstände zum Mitversteigern** angemeldet werden bei Auktionator **B. Kossmann, Ludwigsplatz 61.**

Daglanden.

Bekanntmachung.

Der Weg von Mählburg nach Daglanden für Fuhrwerke ist, zunächst der Altbücke daselbst, wegen Reparatur dieser Brücke, bis auf weitere Anzeige gesperrt.

Daglanden, den 22. August 1879.

Bürgermeisteramt.
Bohner.

Submission.

21. Die im hiesigen Garnison-Lazareth auszuführenden Linderarbeiten, veranschlagt auf 906 M. 57 Pf. sollen in öffentlicher Submission an den Mindestfordernden vergeben werden.

Zur Eröffnung der kostentfrei einzureichenden verschlossenen und mit entsprechender Aufschrift versehenen Offerten ist Termin auf

Mittwoch den 27. d. Mts.,

Vormittags 10 Uhr,

im Bureau des genannten Lazareths, Kriegsstr. 91 a, woselbst auch die Bedingungen und der Kostenanschlag eingesehen werden können, anberaumt.

Die Bedingungen sind von den Betheiligten vor dem Termin zu unterschreiben.

Karlsruhe, den 21. August 1879.

Königliches Garnison-Lazareth.

Scheibhardt.

Dehndgras-Versteigerung.

21. **Mittwoch den 27. August d. J.,** Vormittags 8 Uhr, werden auf Großh. Domäne Scheibhardt circa 70 Morgen Dehndgras öffentlich versteigert.

Großh. Gutsverwaltung.

Fahrnis-Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Samstag den 23. d. M.,** Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal dahier folgende Gegenstände gegen baare Zahlung versteigert:

- 1 Kleiderkasten, 1 Küchenschrank, 1 Winterpaletot und Verschiedenes.

Karlsruhe, den 22. August 1879.

Der Vollstreckungsbeamte:
Hägle, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

Adlerstraße 6 ist im 2. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock. — Ebenfalls sind 2 Mansardenzimmer an eine oder zwei Personen zu vermieten.

3.2. Amalienstraße 26 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock mit 6 schönen Zimmern und Zugehör, Wasserleitung etc. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus.

2.1. Amalienstraße 37 ist im 2. Stock eines hellen und freundlichen Seitenbaues eine Wohnung von 2 oder 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auch können ein großes Mansardenzimmer und ein Werkstatteraum dazu abgegeben werden.

* 2.2. Augartenstraße 25 ist im 2. Stock auf sogleich eine freundliche, an der Sommerseite gelegene Wohnung, mit Aussicht auf das Gebirge und mit Garten, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß, Keller etc. zu vermieten. Es kann auch ein Theil der Zimmer billiger vermietet werden.

— Hebelstraße 1, beim Marktplatz, ist im Vorderhaus eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Hauseigentümer.

* Hebelstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 freundlichen Zimmern, Küche, Magdkammer, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres daselbst.

* Hirschstraße 3 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Küche, Veranda nebst allen Bequemlichkeiten (auf Wunsch auch Garten), auf 23. Oktober zu vermieten. Täglich ein-

zusehen von 11—4 Uhr und Näheres zu erfragen Waldstraße 13.

* Hirschstraße 15 ist im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller sogleich oder auf 23. Oktober an stille Leute zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 3. Stock.

* Kaiserstraße 56 ist im oberen Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 5—7 Zimmern, mit Gas- und Wasserleitung sowie entsprechenden Mansarden- und Kellerräumlichkeiten, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 187 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden links.

3.2. Leopoldstraße 25 ist der 1. Stock mit 4 Zimmern und der 3. Stock mit 6 Zimmern nebst allen sonstigen, der Neuzeit entsprechenden Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 62.

3.2. Leopoldstraße 25 ist eine Mansardenwohnung mit 2 Zimmern, 1 Kammer, Küche und sonstigen Erfordernissen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 62.

3.1. Marienstraße 2 ist sogleich im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Antheil am Waschkloß etc. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. Marienstraße 16 sind 2 Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: die eine im 2. Stock des Vorderhauses mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwachtkammer, Holzstall, Antheil am Waschkloß und Trockenspeicher, mit Wasser- und Gasleitung nebst Glasabschluß versehen, die andere im Seitenbau im 3. Stock mit 2 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall und Wasserleitung. Zu erfragen im 1. Stock.

— Ruppurrerstraße 58 ist der 1. Stock bestehend aus 4 hübschen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Schwarzwachtkammer und Antheil an der Waschkloß, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Gas- und Wasserleitung und Glasabschluß versehen. Das Nähere zu erfragen in Nr. 54 im Hinterhaus.

3.1. Schützenstraße 17, nahe dem Sallenwäldchen, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Kammern, 2 Kellern und sonstigen Bequemlichkeiten sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Schützenstraße 59 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Gas- und Wasserleitung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Ebenfalls ist im Hinterbau eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Viktoriastraße 8 ist im Seitenbau eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in zwei Zimmern, Küche, Keller, Antheil am Waschkloß, sowie mit Wasserleitung versehen, auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Seitenbau im 2. Stock.

* Waldhornstraße 37 ist eine Wohnung von 1—2 Zimmern und Alkov auf den 23. Oktober, auf Verlangen auch früher zu vermieten. — Ebenfalls sind neue Kinderbettladen à 12 M., halbfremz. Bettladen mit Rost, Korbhaarmatrasen und Polster à 106 M. zu verkaufen. Zu erfragen im Laden.

— Wilhelmstraße 30 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Zugehör und Wasserleitung auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* Wilhelmstraße 41 ist eine sehr schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Dachzimmer, Keller, Holzremise, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, wegen Ver- setzung sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

— Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, im westlichen Stadttheil gelegen, mit 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluß und Entwässerung, ist für sofort oder später zu vermieten. Näheres täglich Vormittags bei Herrn Keller, Kaiserstraße 190.

2.2. Auf 23. Oktober oder auch früher ist Schloßplatz 4 der 3. Stock mit 7 Zimmern, Wasserleitung und allem Zugehör zu vermieten. Näheres Blumenstraße 2, bei Com- missionär A. Sondheim, Mittags von 1—3 Uhr zu erfragen.

Zwei Wohnungen im ehemal. Hirschgarten, bestehend in je 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, 2 Mansarden und Keller, mit Gas- u. Wasserleitung sowie Entwässerungsanlage versehen, sind auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Dieselben können, wenn gewünscht, auch schon bis 15. September bezogen werden. Alles Nähere beim Eigenthümer, Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

*3.3. Vor dem Mühlburgerthor, Schwimmschulweg, 3. Haus, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Kammer, Keller und Garten für 320 M. sogleich oder später zu vermieten.

*3.3. Ecke der Bahnhofs- und Marienstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 2-3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im untern Stock.

Zu vermieten in angenehmer Lage: eine große elegante Herrschaftswohnung von 8-10 Zimmern und Stallung für 2-5 Pferde, sowie Garten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten eine sogleich oder später bezugbare Wohnung von 5 freundlichen Zimmern u. c. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten eine Wohnung von 3-4 geräumigen Zimmern sogleich oder später bezugbar. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Im westlichen Theil der Stadt ist ein 3. Stock mit 5 Zimmern nebst Zugehör, Wasserleitung, sowie eine Wohnung von 2 Zimmern mit Zugehör im Hintergebäude, ebener Erde, sofort oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 155 im Laden.

Zu vermieten ist auf den 23. Oktober eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör. Näheres Bahringersstraße 57, 2 Treppen hoch.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 1. Zu erfragen im Café daselbst.

Sogleich zu beziehen ist eine Wohnung im 2. Stock des Hinterhauses mit 2 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde. Näheres Hirschstraße 12 im 2. Stock.

Zu vermieten: eine schöne Parterrewohnung von drei oder auch vier Zimmern, geräumiger Küche, Keller u. Mansarde u. zum 23. Oktober: Schützenstraße 65 a.

Parterre-Wohnung im westlichen Stadttheil, bestehend aus 5 Zimmern nebst Zugehör, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstr. 44 oder u. T. 61251 a bei Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Ladnerin gesucht. 22. Ein gebildetes, hübsches, junges Mädchen, welches womöglich schon in einem ähnlichen Geschäftes servirt und gute Verkäuferin ist, wird für eine

Konditorei zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres unter O. 61274 a durch Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Offene Lehrstelle für ein Fräulein. 21. In einem Band- und Modewaaren-Geschäft ist für ein Fräulein aus guter Familie eine Lehrstelle offen. Offerten unter S. 61277 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Kutscher sucht Stelle. 21. Ein tüchtiger, zuverlässiger Kutscher sucht Stelle als solcher oder als Hausburche und könnte sogleich eintreten. Gesl. Offerten unter W. 61282 a an Haasenstein & Vogler, Karlsruhe.

Wohnungs-Gesuch. * Zwei Beamte, Vater und Sohn, suchen per 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und allem Zugehör, womöglich im westlichen Stadttheil. Gesl. Offerten mit Preisangabe wollen unter Nr. 200 im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Zimmer zu vermieten. - Ritterstraße 8 sind für einen Beamten oder

Offizier 2, wenn gewünscht auch 3 möblirte Zimmer im 2. Stock sogleich oder später zu vermieten.

*2.2. Spitalstraße 25, gegenüber dem Hotel zum Geist, Eingang rechts, ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, freundlich und gut möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermieten.

2.2. Sofort oder auf 1. September ist Blumenstraße 2 ein gut möblirtes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, an einen Herrn zu vermieten.

* Verl. Akademiestraße 56 ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock daselbst.

Ein kleines freundliches, einfach möblirtes Zimmer ist billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 72 im 3. Stock.

* Bahnhofsstraße 38 ist im 3. Stock ein schön möblirtes, zweifelhaftriges, auf die Straße gehendes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Ein gut möblirtes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist mit Pension auf 1. September zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 33.

* Ein großes, unmöblirtes Dachzimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 10 im 4. Stock, von Morgens 9 bis 10 Uhr.

* Ein schön möblirtes Parterrezimmer, in der Nähe des Justizgebäudes und der Infanteriekaserne, ist sogleich oder später an einen Herrn oder an eine Dame zu vermieten. Näheres Karlsstraße 16 a parterre.

* Waldstraße 4 ist ein freundliches, großes Zimmer mit Kochofen sogleich oder später, sowie ein freundliches, möblirtes Zimmer auf 1. September zu vermieten. Das Nähere im 2. Stock.

Ein einzelnes, unmöblirtes Zimmer mit Küche ist an eine oder zwei ruhige Personen per 1. September zu vermieten bei Jollikoser, Ruppurrerstraße 38.

* Ein möblirtes Zimmer mit besonderem Eingang, auf die Straße gehend, ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 40 im 4. Stock.

* Auf 1. September sind 2 freundliche, neuhergerichtete Mansardenzimmer mit Kochofen an eine kinderlose Familie zu vermieten: Akademiestraße 39 im 1. Stock.

Werkstätte, eine helle, geräumige, ferner eine Familienwohnung mit 4 Zimmern sammt Zugehör sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldhornstr. 21.

Dienst-Anträge. * Ein braves Rindermädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Birkel 17, 1 Stege hoch.

* Ein gefehrtes Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Waldstraße 10 im 2. Stock.

* Ein reinliches, zuverlässiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht: Birkel 12 im Hinterhaus.

* Ein solides, zuverlässiges Mädchen, welches die Küche sowie sonstige Arbeit übernimmt, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 173, 2. Stock.

* Zu 2 Damen wird ein braves, reinliches Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, überhaupt alle Hausarbeiten versteht, auf 1. Oktober in Dienst gesucht. Näheres Karlsstraße 17 im 3. Stock von 2-5 Uhr Nachmittags.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Sophienstr. 65 parterre.

* Ein zuverlässiges Mädchen, welches kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Spitalstraße 45, Hinterhaus, 2. Stock.

* Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches einer feinen Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeiten übernimmt, sucht bei einer Herrschaft sogleich oder auf's Ziel Stelle als Köchin. Adressen bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gelder auf gute Eigenschaften und erste Hypothek in kleineren und größeren Beträgen hat zu vergeben und nimmt Verlaufscheine entgegen das Central-Büreau von W. Gutkunst, Friedrichsplatz 8. *6.4.

Gelder

in beliebiger Höhe können an Beamte und Offiziere unter coulantem Bedingungen abgegeben werden. Offerten unter Nr. 1108 postlagernd Karlsruhe. Discretion Ehrensache.

Kapital-Gesuch.

*21. Ein Kapital von 1800 M. wird gegen doppelte Versicherung in Liegenschaften anzunehmen gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein Mechaniker

wird gesucht im Fein-Mechanischen Atelier und in der Vernickelungs-Anstalt von Ferd. Volten, Ettlingerstraße 25 b.

Ein fleißiger, junger Mann

findet als B a b - D i e n e r sogleich eine Stelle in der Bad-Anstalt zum Römischen Kaiser, Ecke der Kaiser- und Waldstraße, 34.

Köchin-Gesuch.

* Auf nächstes Ziel wird eine tüchtige Köchin gesucht; es wollen sich nur solche melden, welche ganz selbstständig kochen können. Näheres Kaiserstraße 147 parterre, im Hülladen.

Köchin-Gesuch.

*21. Eine tüchtige Köchin wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Waldhornstraße 49.

!!! Solide, thätige Agenten!!!

auch Provisionsreisende sucht für den Verkauf von bedruckten Briefcouverts, Memoranden, Rechnungen, Facturen etc. gegen hohe Provision Fried. Schwemmer's Buchdruckerei, Nürnberg.

Negativ-Recoucheure

finden Nebenbeschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *3.1.

Nr. 4175 a. **Ein Theilhaber** eines hier zu begründenden rentablen Geschäftes wird mit einer Einlage von 500 M. gesucht. Schriftliche Anerbieten befördert das Commissions-Büreau von J. Scharpf, 21. Sophienstraße 12.

Stellen-Gesuche.

* Für ein junges Mädchen (Modistin), israel. Confession, wird eine Stelle als Ladnerin oder dergleichen gesucht. Offerten postlagernd Karlsruhe unter A. C. 34.

* Ein gebildetes Mädchen aus besserer Familie, welches in allen feineren Handarbeiten sowie im Maschinennähen gut bewandert ist, sucht Stelle als Ladnerin oder besseres Zimmermädchen. Zu erfragen Herrenstraße 56.

* Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. Zu erfragen Schwanenstraße 12.

Ein Bauzeichner,

mit guten Zeugnissen versehen, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle. Offerten sub A. S. Baugewerkschule hier erbeiten.

Haus zu verkaufen.

In guter Geschäfts-Lage des mittleren Stadttheils dahier ist ein Haus mit Einfahrt, Hofraum, guten Kellern und großen Räumlichkeiten, für jedes Geschäft, sowie auch für ein Café-Restaurant geeignet, aus freier Hand unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Verschlossene Adressen unter „Nr. 40 T. Z.“ befördert das Kontor des Karlsruher Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

* Kaiserstraße 37 ist ein noch gut erhaltener Kochherd zu verkaufen.

* Eine nur wenig benützte, sehr bequeme Chaise-Longue ist um 35 M. und 1 Fauteuil um 20 M. zu verkaufen: Spitalstraße 38 parterre, beim Tapezier.

* Akademiestraße 39 ist eine große Vogelhecke, für einen Garten geeignet, sowie eine Parthie Packerkisten und Körbe zu verkaufen.

Hauskauf-Gesuch.

Im westlichen Stadttheil wird ein zwei- oder dreistöckiges Haus, welches alsbald zu beziehen wäre, zu kaufen gesucht. Adresse oder Hausnummer und Straße, womöglich auch äußerster Preis, wird im Kontor des Tagblattes unter Chiffre A. D. niederzulegen gebeten. Strengste Discretion wird zugesichert.

3.3. Ein gutes Pianino, vollständig wie neu reparirt, ist um billigen Preis zu verkaufen: Ettlingerstraße 19 im 3. Stock.

Zur gefälligen Beachtung.

6.2. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Manufaktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
S. Hüb, Rähringerstraße 64.

8.4. **Leçons de français**

préparatoires et graduées, traductions, conversation, correspondance. Prix modérés.
R. Gerbothe, Fasanenstrasse 2.

Privat-Bekanntmachungen.

Gefrorenes

täglich bei
Conditor Ph. Hensolt,
Kaiserstraße 103.



Grüner
Java-Kaffee

à 90 Pf. per Pfund (reinschmeckend, ohne schwarze Bohnen) ist eine neue Sendung eingetroffen, was empfehlend anzeigt

3.3. Ferd. Seiler,
Ecke der Erbprinzen- und H. Herrenstraße 29.

Flaschenbier!!

Mittels comprimierter Kohlen- säure auf Flaschen gezogenes **Sinner'sches Lagerbier** per 1/4 Flasche . . . 20 Pf.,
per 1/2 . . . 10

Durch genanntes Verfahren bewahrt das Bier seinen vollständigen Gehalt. Zu haben bei

Karl Kusterer,
Speccereihandlung und Mineralwasserfabrik,
Zirkel 30.

Bestellungen von 12 Stück an frei in's Haus.

Frischen Rheinjalms

empfehlen zu den billigsten Preisen
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 und Waldstraße 22.

Frische Felchen und Soles
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neue Häringe

frisch eingetroffen
bei
L. Pfefferle,
Hirschstraße 31 u. Waldstraße 22.

Neues
Straßburger Sauerkraut
empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut

empfehlen
Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Bewährte Lentner'sche Hühneraugenpflaster
empfehlen 3 Stück 36 Pf., im Duzend 1 M. 20 Pf.
mit Anweisung: Th. Brünner, Balbstr. 10.

Flaschenbier-Geschäft.

* Unterzeichneter empfiehlt einen ausgezeichneten Stoff Cleber'sches Lagerbier per 1/4 Flasche 19 Pf., per 1/2 Flasche 10 Pf.

J. Lorenz,
Spitalstraße 43 im Hinterhaus im 2. Stock.
Auf Verlangen wird dasselbe bei 6 Flaschen frei in's Haus geliefert.



Die Erzeugnisse der
Grossherzogl. Badischen, Königlich Preussischen & Kaiserl. Oesterr. Hof-Chocolade-Fabrikanten Gebrüder Stollwerck in Cöln,
Filialen in Frankfurt a. M., Breslau & Wien,

verdanken ihren Weltruf der gewissenhaften Verwendung von nur besten Rohmaterialien und deren sorgfältigster Bearbeitung. Die Original 1/4- und 1/2-Pfund-Packungen sind mit Preisen und Garantie-Marke (**pure Cacao und Zucker**) versehen.

Die Fabrik ist brevetirte Lieferantin:

I. I. M. M. des Kaisers Wilhelm, der Kaiserin Augusta, Sr. K. u. K. H. des Kronprinzen, Sr. Kaiserl. u. Königl. apost. Majestät Franz Joseph, sowie der Höfe von England, Italien, der Türkei, Bayern, Sachsen, Holland, Belgien, Baden, Sachsen-Weimar, Mecklenburg, Rumänien u. Schwarzburg.

19 goldene, silberne und bronzene Medaillen.

Stollwerck'sche Chocoladen & Cacaos sind in allen Städten Deutschlands zu haben, sowie auch an den Haupt-Bahnhof-Büffets.

In **Karlsruhe** in der **Hirschapotheke** (Amalienstrasse 32), bei **V. Merkle**, in **Mühlburg** bei **Karl Roth**.

Anzeige.

Mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich nunmehr mit meinem **Spezerei-geschäft** noch ein

Bürsten-, Pinsel- und Besenlager

in reicher Auswahl verbunden habe und empfehle solches unter Zusicherung billiger und reeller Bedienung zur geneigten Abnahme.

L. Ch. Haffner,
Ablerstraße 13.

Faltenplätterei-Geschäftsempfehlung.

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich durch Anschaffung einer patentirten Universal-Faltenlegmaschine in den Stand gesetzt bin, sowohl

einfache Plissés, gemusterte Plissés mit Aussatzfalten, Quetsch- und Rosenfalten u. s. w.

in jedem beliebigen Muster und in Faltenlagen von drei Millimeter bis zu den größten Breiten herzustellen. — Die Maschine plättet die feinsten sowie die stärksten Stoffe mit größter Sicherheit, ohne den Stoff im Geringsten zu beschädigen und kann bei allen Mustern durch zweckmäßige Vorrichtung bedeutende **Ersparnis an Zeug** erzielt werden. — Die Walzen der Maschine sind die breitesten, die man bis jetzt hat und können die oben angeführten Faltenlagen bis zur Höhe von

Fünfzig Centimeter

gefertigt werden. Probemuster liegen zur gefälligen Ansicht bereit.

Durch diese Maschine ist die Schwierigkeit der Herstellung der verschiedenen Faltenlagen durch die Hand beseitigt, die Auswahl an schönen und geschmackvollen Mustern ist eine größere, und empfehle ich mich im Plätten der verschiedenen Plissés, Quetsch- und Rosenfalten den hiesigen sowie auswärtigen **Kleider-Confectionsgeschäften, Kleidermacherinnen, Weißwaaren-Geschäften, Privat**en u. s. w. mit der Zusage bester, schnellster und billigster Bedienung achtungsvoll.

Frau Christine Grieshaber,
Korsetten- und Kleidermacherin,
Kleine Herrenstraße 21, 2. Stock, Karlsruhe.

Louis Döring, Kaiserstrasse 159.

Rasche moderne Ausführung von
Verlobungs-Briefen, Verehelichungs-Anzeigen, Geburts-Anzeigen, Trauer-Briefen etc.

3.1.

Gustav Menzel,



11 Waldstraße 11, eine Treppe hoch.

Neues Sauerkraut
empfehlen
F. Bausack,
Amalienstraße 53.

Neues Sauerkraut
in bekannter Güte empfiehlt
W. Erb, am Spitalplatz.

Die beliebten

Resten Leinen
und
reinleinen Handtücher
à 15 und 30 Pfennig, sind wieder
vorräthig.

Heinrich Cramer,
4.1. Herrenstrasse 19.

2.1. **Für Trauer**
in **Moirée** und **Alpaca**
für Damen und Kinder empfehlen in
reicher Auswahl
Geschwister Oppenheimer,
52 Kaiserstraße 52.

Weisse Gardinen und Vorhänge

per Meter von 35 Pf. bis M. 2.50,
große Waffel-Bettdecken
per Stück 2 M. bis 10 M. empfiehlt
in großer Auswahl und bekannt guten
Qualitäten

Oscar Beier
aus **Plauen i. S.,**
Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

Damenschürzen,

grauleinene, mit reicher Stickerei . . . 50 %
gestreifte . . . 50 %
Moirée, mit und ohne Leibchen . . . 90 %
weiße, sehr schöne . . . 55 %

Kinderschürzen

in allen Stoffen . . . von 40 % an,
Alpaca-Schürzen und solche für ältere Damen
sind in reicher Auswahl bei

Geschwister Oppenheimer,
2.1. 52 Kaiserstraße 52.

Empfehlung.

2.1. Unterzeichnete fahren am 5. September mit
gedecktem Möbelwagen leer nach **Offenburg.** Et-
waiger Hintransport könnte um billigen Preis be-
fördert werden.

Oberndorfer, A. Heinzmann,
Waldstraße 11. Adlerstraße 4.

* Neues Sauerkraut, Blumentohl, Rothkraut,
Weißkraut, eingemachte Essig- und Salzgurken,
Meerrettig, Butter, Eier, Milch und Rahm (süß
und sauer) sind fortwährend zu haben: Zirkel 19 im
3. Stock.

Damen aufgenommen. Gebamme **Mäßig**
in **Mannheim.** *12.9.

K. E. B. I. D. F. D.

Die unterzeichneten Firmen erklären sich hiermit bereit, die Convertirung
der **4 1/2 % Bayerischen Staatsobligationen u.**
4 1/2 % Ostbahnobligationen
in **4 % Bayerische Staatsobligationen** zu vermitteln.

Karlsruhe, den 21. August 1879.

Veit L. Homburger. Eduard Kelle. G. Müller & Cons.

Avis!

2.1. Meine **sämmtlichen Waaren** gebe von nun an ohne Abzug gegen
Bereins-Marken zu bekannten Preisen ab.

Spezerei-Handlung von L. Hassner,
13 Adlerstraße 13.

Die erwartete Schiffsladung

Ruhrkohlen

ist für mich eingetroffen und empfehle ich solche in bester stückreichster Qualität
zu den billigsten Preisen.

Ph. Bader, Holz- & Kohlengeschäft,
227 Kaiserstraße 227.

Verwiegung auf meine Kosten auf einer hiesigen Stadtbrückenwaage.

Steinkohlen- und Brennholzgeschäft
von
Krutz & Roth

(früher C. Roth).

Kontor: **Mühlburgerstraße Nr. 3.** Lager: in **Karlsruhe** und in den
Rheinhäfen

Maxau und Leopoldshafen.

Schiff-Maxau-Schiff
eine **Schiffsladung Ruhrkohlen**
bester stückreicher Qualität eingetroffen.

Gewaschene Fettmuskohlen und gewaschene
Magerwürfelkohlen

treffen in regelmäßigen Sendungen direkt per Bahn ab Zeche für uns hier ein
und werden solche **nochmals umgeseibt in Körben ganz ohne Gries**
frei an den Aufbewahrungsort der Empfänger geliefert.

Eine weitere Schiffsladung **Ruhrkohlen erster**
Sorte für — Maxau — unterwegs.

Gef. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Karl Roth,** Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße,
" **Louis Dörflinger,** Blumenstraße 21,
" **Louis Zipperer,** Walhornstraße 28,
" **Karl Bles,** Wilhelmstraße 34.

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrücken-
waage. 4.1.

Ruhrer Steinkohlen,

aus **besten Schmiedekohlen, prima stückreichem Fettschrot,** so-
wie den zur **Füllöfenheizung** geeigneten Sorten in vorzüglichen
Qualitäten bestehend, werden bis zum **28. I. Mts. direct ab Schiff**
in **Maxau** zu möglichst billigen Preisen, bei **Barzahlung** mit
Rabatt, verkauft von

Wilh. Berntgen, Kohlenhandlung,
Kriegsstraße 21, beim Friedrichsplatz.

3.1.

NB. Gef. Bestellungen vermitteln auch:

Herrn **Wilhelm Pfeiffer, Kaufmann,** Kreuzstraße 12,
" **J. Schuhmacher, Kaufmann,** Amalienstraße 14.

Regenmäntel für Damen

in einer Auswahl von über tausend Stück von den billigsten Genres bis zu den feinsten Modellen sind von meinem persönlichen Einkaufe eingetroffen und empfehle solche zu billigst gestellten Preisen bestens.

A. J. Dreyfuss,

Ecke der Herren- und Kaiserstraße.

21.

Solide und billige Winterstoffe!
 Unabhängige Leute kaufen ihren Winterbedarf in Tuch, Buckskin, Flanel, Wolton, Damentuchen, Heberzieherstoffen, Bettdecken, Sägeldecken und Pferdebedecken am besten und billigsten bei **Gebr. Dold**, Tuchfabrik in **Willingen i. Baden**.

1. **Buckskin** in mehr als 80 Dessins, 130—135 cm breit, à M. 7, 8.50, 9.50, 10, 12, 14. Die Mittelserie zu M. 9.50 ist von besonderer Gediegenheit und Eleganz und entspricht allen Anforderungen eines schönen Stoffes.
2. Feines schwarzes **Hofen- u. Noctua**, 130—135 cm breit, à M. 6 bis M. 12.
3. **Heberzieherstoffe** in Doubles, Ratins, Floconés zu allen Preisen.
4. **Damentuche** zu Damenkleidern, 123 cm breit, in 80 Farben, zu M. 4.30 und M. 4.50, so daß ein Frauenkleid mit 5 Meter auf bloß M. 21.50 bis M. 22.50 zu stehen kommt.
5. **Wolton** zu Damenunterdecken, schwere Qualität, rot, braun, hellgrün, weiß und das sehr delikate Reubian, 126 cm breit, à M. 7, leichtere Sorten billiger.
6. Für Leute, deren Kleidungen große Strapazen ausstehen müssen, können unsere grauen **Militärstoffe**, 125—140 cm breit, à 5, 6 bis 8 Mark, nicht genug empfohlen werden. Das allerdauerhafteste unserer ganzen Production ist 127 cm breites **preuß.-graues Militärtauch** zu M. 7 und 127—140 cm breites **Schweizer eilengraues Beinkleidertuch** zu 7—8 $\frac{1}{2}$ Mark. Diese Stoffe eignen sich vortreflich zu ganzen Kaszügen und besorgen das Ansehen eines hübschen dunkeln Buckskins. Muster werden franco versandt und nicht convenirende Stoffe umgetauscht.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt
J. Krüger, Wurstler, am Spitalplatz.

Anzeige.
 * Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste
Franz Doll, Metzgermeister, Spitalstraße 44.

Brauerei Bischoff.
 Heute früh Kesselfleisch, neues Sauerkraut, Abends frische Leber- und Griebenwürste, wozu einladet
A. Wutschler.

Öffentliches Geschäfts-Büreau
 von
L. Ch. Haffner,
 Adlerstraße 13.

Geschäftsbüreau
 von
L. Leiblein,
 14 a Kaiserstraße 14 a.

bei — p
 S. 3 und behagliche Wärme.
 Sirius.

Wagau. Rheinwasserwärme
 am 22. August 1879: 16 $\frac{1}{4}$ Grad.

Standesbuchs-Auszüge.
Geaufgebote:
 21. August. Christian Jost von hier, Fuhrmann, mit Magdalena Jost Wittwe, geb. Fey, von Weissenhelm a. S.
 21. " Sebastian Deß von Durmeisheim, Fuhrmann, mit Rosarina Klatt von Korb.
Geburten:
 19. August. Christian, Vater Hdr. Rothbrust, Dofner.
 20. " Emil Eugen, Vater Josef Brogle, Schaffner.
 20. " Paula, Vater Bernhard Hirsch, Kaufmann.
 20. " Karl Friedrich, Vater Hdr. Schöner, Schneider.
 21. " Johanna Paula, Vater Johann Reithig, Revisor a. D.
Todesfälle:
 20. August. Johanna, alt 1 Jahr 5 Monate 15 Tage, Vater Schuhmachermeister Blochmann.
 21. " Emil, alt 5 Monate 5 Tage, Vater Wirth Bernegger.
 22. " Karl, alt 11 Tage, Vater Kaufmann Herrmann.

Eine Schiffsladung prima Ruhrkohlen
 ist für mich in **Wagau** eingetroffen, und empfehle ich solche zu billigsten Preisen.
Holz- und Kohlen-Geschäft
A. v. Steffelin,
 Bahnhofstraße 44 und 46.

Garten-Concert.
 Heute **Samstag den 23. August** findet bei günstiger Witterung in der zur **F. Bischoff'schen Brauerei** gehörigen **Garten-Wirtschaft** (Belratherer Allee) ein **Garten-Concert** statt. Anfang halb 6 Uhr Abends. Eintritt frei. Wozu freundlich einladet
Sebastian Kaiser.

Liederhalle.
 Heute **Familien-Abend** im Stadtgarten bezw. im kleinen Festhallsaal, **auch bei ungünstiger Witterung.** Eintritt für die Mitglieder frei. Beginn 8 Uhr.

Militärverein Karlsruhe.
 Samstag den 23. August, Abends 9 Uhr,
Abendunterhaltung
 bei unserem Vereinsmitglied **Steinmann** (Restauration Ruffbaum).
 Wir laden unsere Mitglieder und deren Familienangehörige hiezu freundlichst ein.
Der Vorstand.

Gottesdienst. — 24. August 1879.
Evangelische Stadt-Gemeinde.
 10 Uhr Kleine Kirche: Hr. Stadtpfarrer **Simmernann**.
 10 Uhr Stadtkirche: Hr. Stadtpfarrer **Brückner**.
 10 Uhr Schloßkirche: Herr Prälat **Doll**.
 4 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer **Reinmuth** von Rielingen.
 Der Militärgottesdienst fällt bis 21. September aus.
Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Pfarrer **Walter**.
 Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Pfarrer **Walter**.

Katholische Stadt-Gemeinde.
Katholische Stadtpfarrkirche.
 6 Uhr Frühmesse.
 7 $\frac{1}{2}$ Uhr hl. Messe.
 8 $\frac{1}{2}$ Uhr hl. Messe.
 9 $\frac{1}{2}$ Uhr Hauptgottesdienst: Herr Kaplan **Albert**.
 11 $\frac{1}{2}$ Uhr Kindergottesdienst.
 3 Uhr Vesper.
 (Alt-)Katholische Stadt-Gemeinde.
 8 Uhr Kleine Kirche: Herr Pfarrer **Oberstimpfer**.

Evangelische Gemeinschaft: Waldhornstraße 26 ebener Erde, Nachmittags 3 Uhr: Hr. Prediger **Huber**.
Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang Birkel). Vorm. 9 $\frac{1}{2}$ Uhr und Abends 8 Uhr.